

Aktuelle Ergänzungen des Hygienekonzeptes **gültig ab 03.11.2020**

Auf Grundlage der novellierten Sächsischen Corona-Schutzverordnung vom 30.10.20 werden folgende Änderungen des Hygienekonzeptes für das Schuljahr 2020/2021 festgelegt:

Erweiterung zum Umgang mit der Mund-Nasen-Bedeckung:

- Schüler und Lehrer haben immer einen eigenen Mund-Nasen-Schutz bei sich.
- Beim Ankommen in der Schule soll eine Mund-Nasen-Bedeckung auf dem Weg vom Bus bzw. Hort getragen werden bis die Kinder ihren Klassenraum erreicht haben.
- Im Unterricht und im Klassenzimmer braucht keine MNB getragen werden.
- Während der Hofpause können sich Schüler und Aufsichtslehrer ohne MNB auf dem Schulhof aufhalten und bewegen. Die Klassen nutzen dafür ihre eingeteilten Abschnitte und entsprechenden Aus- bzw. Eingänge.
- Kinder mit einem ärztlichen Attest sind vom Tragen einer Maske befreit.
- Die Lehrer halten im Lehrerzimmer verantwortungsvoll 1,5 m Abstand. Wenn dieser nicht eingehalten werden kann, soll auch im Lehrerzimmer eine Maske getragen werden.
- Nach Schulschluss verlassen die Kinder das Schulgebäude mit Mund-Nasen-Bedeckung. Diese soll bis zum Eintreffen im Hort getragen werden. Auch an der Bushaltestelle soll eine MNB getragen werden.

Gute Luft in der Schule:

- Vor Unterrichtsbeginn und in jeder Pause wird mindesten 5 Minuten gelüftet. Dies erfolgt durch Stoß- und Querlüften (volle Öffnung der Fenster).
- Während der Unterrichtsstunde soll aller 20-25 min eine Stoßlüftung für ca. 3 Minuten erfolgen.
- Auch im Lehrerzimmer ist auf eine regelmäßige Stoßlüftung zu achten.

Manuela Oestreicher

Schulleiterin

Lampertswalde, 02.11.2020